



# Slacker

Haut- und Fleischgefühl erzeugender  
Zusatz zu Dragon Skin und Ecoflex



## Produktbeschreibung

**Slacker** ist ein flüssiger, transluzenter Zusatz zu unseren transluzenten, additionsvernetzenden Silikonen wie Dragon Skin und Ecoflex. **Slacker** verändert das Tastgefühl der Silikone in ein weicheres, „fleischähnliches“ Material um menschliche Haut noch besser zu simulieren.

**Slacker** erlaubt es dem Anwender die Klebkraft der ausgehärteten Silikone zu variieren, um selbsthaftende Silikonmodelle zu erstellen. Der Grad der Klebkraft steht im direkten Verhältnis zu der zugefügten Menge **Slacker**. Objekte die mit **Slacker** erstellt wurden **sondern kein Silikonöl ab**.

**Slacker** kann in größeren Mengen den superweichen und extrem dehnbaren Silikonen (z.B. Ecoflex 0030) zugefügt werden um ein Silikongel zu erzeugen, das in prothetischen Hilfsmitteln zum Einsatz kommt. Diese biegen, dehnen und runzeln dadurch vergleichsweise wie menschliches Gewebe. Zudem kann dieses Silikongel als Füll- und Dämpfungsmaterial für die Epithetik und Anaplastologie verwendet werden.

Verwenden Sie **Skin Tite** Hautkleber um Silikonobjekte zeitweise und sicher auf die Haut zu kleben.

## Einfärben

## Abmessen & Mischen

## Giessen

## Aushärten

**Nach Volumen abmessen** – Sowohl Dragon Skin als auch Ecoflex werden im Mischungsverhältnis 1A : 1B : **X-Teile Slacker** angerührt. Die gewünschte Klebkraft variiert je nach Art der Anwendung.

1A : 1B : **1Teil Slacker**

Ergebnis: klebrig

1A : 1B : **2 Teile Slacker**

Ergebnis: sehr klebrig

1A : 1B : **3 Teile Slacker**

Ergebnis: extrem klebrig / gelartig

1A : 1B : **4 Teile Slacker**

Ergebnis: superweiches Silikongel  
(sollte ummantelt werden)

**Einfärben - Silc-Pig** Silikonpigmente können bei Bedarf dem Part B des Silikons vor der Zugabe von **Slacker** zugemischt werden um z.B. einen Hautfarbton zu kreieren.

**Abmessen & Mischen** - Nach Zugabe der entsprechenden Menge Part A, Part B und **Slacker** in den Mischbehälter, **intensiv 3 Minuten lang mischen** und dabei die Seitenwände und den Boden des Mischbehälters mehrfach mit einbeziehen.

**Trennmittel** – Beim Giessen in eine Silikonform sollte vorzugsweise das Trennmittel Ease Release 200 verwendet werden. Eine aufgestrichene Seifenlösung, bestehend aus einem Teil Seife (z.B. Geschirrspülmittel) und zwei Teilen Isopropylalkohol, ist ebenfalls geeignet. Die Seifenlösung mindestens 30 min nach dem Aufstreichen trocknen lassen.

**Giessen** - Um beste Ergebnisse zu erhalten, gießt man die Mischung am tiefsten Punkt in den Gießkasten. Lassen Sie den Kautschuk langsam über das Modell steigen. **Ein gleichmäßiger Fluss hilft Luftblasen zu vermeiden.**

**Aushärten** – Der Zusatz von **Slacker** verzögert die Aushärtezeit von Additionssilikonen, die Zuführung geringer Hitze kann die Aushärtezeit jedoch wiederum beschleunigen. Das Aushärten sollte nicht bei einer Umgebungstemperatur unter 18° C geschehen.

Die Materialien sollten in warmer Umgebung gelagert und angewendet werden (ca. 22°C). Vermeiden Sie das Lagern bei Temperaturen über 22°C. Verwenden Sie für das Abmessen eine exakte Waage. Mischwerkzeuge und -behälter sollten sauber sein und aus Metall, Glas oder Kunststoff bestehen.

## ***Erstellen einer Gel-gefüllten Gesichtsmaske/-prothese***

Beim Erstellen eines Gel-gefüllten Objektes verwenden Sie am besten ein Additionssilikon als umhüllende Membran. Dragon Skin eignet sich hierzu hervorragend. Um die Membran zu erstellen ist sowohl eine Negativform des Originals (in diesem Fall des Gesichtes), als auch ein Positiv, das als Stempel für die Negativform funktioniert, notwendig.

**Trennmittel** - Aus Gründen der Hautverträglichkeit sollten Sie hier eine Seifenlösung (siehe Seite 1) als Trennmittel verwenden. Pinseln Sie die Seifenlösung sowohl in die Negativform hinein, als auch auf den Positiv-Stempel auf und warten Sie bis der größte Alkoholanteil der Seifenlösung verdampft ist.

**Erstellen der Membran** – Nachdem Sie eine ausreichende Menge Dragon Skin angerührt haben (im Idealfall hier mit **Silc-Pig Flesh** Hautfarbpigmenten), streichen Sie es in einer dünnen Schicht in die Negativform hinein und auf den Positiv-Stempel auf. Mittels eines Heissluftföns härtet die Dragon Skin Membran innerhalb von 5 Min. aus.

**Giessen des Silikongels in die Membran** – Nach dem Sie Ihr Silikongel angerührt haben (siehe Seite 1 – in diesem Fall auch idealerweise mit Zusatz von **Silc-Pig Flesh** Hautfarbpigmenten), gießen Sie es in die tiefste Stelle Ihrer mit der Membran beschichteten Negativform. Danach drücken Sie den Positiv-Stempel (ebenfalls mit der Membran beschichtet) in die Negativform und schließen das Silikongel somit in die Membran ein. Es empfiehlt sich mittels eines Riemens o.ä. dafür zu sorgen, dass die ineinander gesetzten Formen mit leichtem Druck verdichtet werden und das sich darin befindliche Silikongel gleichmäßig verteilt wird.

**Entformen** – Nach **ca. 6 Stunden** ist Ihre Gesichtsprothese ausgehärtet und kann entformt werden. Mittels eines Schraubendrehers lässt sich die Stempel-Form anheben und das eingeschlossene Vakuum entweicht.

Das Aufbürsten von Talkum oder Babypuder verhindert das Aneinanderkleben Ihrer Gesichtsprothese.

## ***Aufkleben einer Silikonprothese auf die Haut***

Nach dem Aushärten Ihres Gusses sollte das Trennmittel mit warmem Wasser abgewaschen werden. Danach trocknen lassen. Mittels **Skin Tite** Hautkleber kann das Silikonobjekt nun zeitweise auf die Haut geklebt werden. Makeup und Theaterschminke können zusätzlich verwendet werden um gewünschte Effekte zu erzielen. Babyöl, Makeup-Entferner oder Isopropylalkohol helfen dabei das auf die Haut geklebte Objekt wieder zu entfernen.

Ein Verträglichkeitstest mit **Skin Tite** auf dem Handrücken ist empfehlenswert um eventuelle allergische Reaktionen und Unverträglichkeit auszuschließen.

Die Vernetzung von **Additionssilikon**en kann durch schwefelhaltigen Ton, Polyester, bestimmte Holzoberflächen, Epoxiden und Polyurethanen, gestört werden, wobei die Oberfläche klebrig bleibt oder sogar die gesamte Silikonmasse nicht aushärtet. Sollten Zweifel bestehen über die Verträglichkeit zwischen dem Kautschuk und der Modelloberfläche, muss unbedingt an einer unkritischen Stelle ein Test vorgenommen werden.

## **Sicherheitsvorkehrungen**

*Das Material Sicherheitsdatenblatt (MSDS) für dieses oder andere Smooth-On Produkte sollte vor der Anwendung gelesen werden und ist auf Anfrage bei Smooth-On erhältlich. Alle Smooth-On Produkte sind bei genauer Befolgung der Anwendungshinweise ungefährlich.*

**Vorsicht:** Im Kontaktfall, die Augen 15 Min. lang mit Wasser auswaschen und sofort ärztliche Hilfe aufsuchen. Von der Haut mit Seife und Wasser entfernen. Siehe auch MSDS.

**Wichtig:** Die Angaben dieses Informationsblattes werden als korrekt betrachtet. Allerdings wird keine Garantie übernommen bezüglich der Daten, den Ergebnissen die daraus resultieren oder dass irgendeine Anwendung ein bestehendes Patent verletzt. Der Anwender hat die Eignung des Produktes für die vorgesehene Anwendung zu bestimmen und alle Risiken und Verpflichtungen die damit in Verbindung stehen zu berücksichtigen.

